

[Download] Milchsblut: Kriminalroman

## Milchsblut: Kriminalroman

Von Clara Weiss

audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #71851 in eBooksVerffentlicht am: 2015-11-16Erscheinungsdatum: 2015-11-16File Name: B00XSQCYBG | File size: 36.Mb

**Von Clara Weiss : Milchsblut: Kriminalroman** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Milchsblut: Kriminalroman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Hat mir ausgezeichnet gefallenVon ClaraEigentlich gehe ich immer sehr sparsam mit dem Vergeben von 5 Sternen um, doch dieses Buch hat es wirklich verdient. Bereits nach dem ersten Kapitel hat mir dieses Buch gefallen, was wahrscheinlich an der guten Sprache lag.Doch auch inhaltlich war es genau nach meinem Geschmack. Es ist nicht nur spannend, sondern man ist auch bis ans Ende gefesselt.Besonders hat mir gefallen, dass die Autorin darauf verzichtet

ber das Privatleben der Komissare zu schreiben. überhaupt spielt die Polizei nur eine kleine Nebenrolle. Das findet man leider sonst in fast keinem anderen Thriller. Hoffentlich gibt es bald mehr von dieser Autorin, denn leider hatte ich dieses Buch viel zu schnell aus. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Karg geschrieben ... Von Monika Schwirtz... und deshalb für mich absolut gelungen. Durch die einfache Sprache gewinnt das Buch an Farbe, Facetten und Tiefe. Man lebt richtig mit in dieser kargen Einsamkeit und das rmliche, durchstrukturierte Leben von Elvira. Einige Dinge lesen sich sehr interessant im Laufe der Geschichte und brachten in mein Leben aufschlussreiche Neuigkeiten (eine Krankheit von der ich noch nie davor gehörte habe). Also mir hat der Krimi gut gefallen. Das Motiv ist natürlich wieder ein bisschen eigenartig, aber bitte was solls. Alles in allem ein gutes Buch. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gruselig Von Betty Norden Eigentlich wollte ich keine "Regionalkrimis" mehr lesen, eigentlich. Dieses Buch ist ganz und gar keiner, meilenweit entfernt von den Klüftingers und Nele Neuhausens dieser Welt (packt ein). Dieses Buch ist SPITZE! Die Autorin schafft es aus kargen Szenen eine absolut unglaubliche Stimmung zu erzielen. Sie würde es wahrscheinlich sogar schaffen, da man sich vor einem zu stark gersteten Toastbrot fürchtet. Es braucht nicht viel, um zu verstehen, was dort vor sich geht, als sei man dabei. Keine reierische Sprache und keine abgedrehten Charaktere, alles ganz normal und deswegen so genial. Chapeau Frau Weiss!

Kurzbeschreibung Ein abgeschiedenes Dorf in den Bergen, in dem die Zeit stehen geblieben zu sein scheint: Seit Generationen ist das Haus nahe der Kapelle die Heimat von Elvira's Familie. Das ruhige Leben der Buerin wird aber für immer zerstört, als sie eines Tages einen schrecklichen Fund auf dem Nachbarshof macht: ein Toter, auf ein Wagenrad gebunden, grausam hingerichtet. Und dies ist erst der Anfang eines entsetzlichen Mordens, das kein Ende zu nehmen scheint. Da entdeckt Elvira, dass eine alte Heiligenlegende der Schlüssel sein könnte. Doch während sie noch verzweifelt versucht, die Logik des Täters zu begreifen, schneiden Schnee und Eis das kleine Dorf von der Außenwelt ab. Niemand kann mehr entkommen und Elvira ahnt, dass der Mörder auch sie nicht verschonen wird ... Pressestimmen "Und so wird aus einer Postkartenidylle, einer Heiligenlegende und einem dicken Hund ein superspannender Kriminalroman." (BR "B5 Kultur Nachrichten") Spannender Land-Krimi mit einer überraschenden Auflösung! (Avanti) Wo andere Alpenkrimis unterhaltsam bis albern daherkommen, ist 'Milchblut' dster, die Atmosphäre verstehend. (WAZ) Schon die ersten beiden Seiten ziehen die Leser in eine Geschichte, die an einem langen Winterabend für spannende Unterhaltung sorgt. (Westflischer Anzeiger) Kurzbeschreibung Ein abgeschiedenes Dorf in den Bergen, in dem die Zeit stehen geblieben zu sein scheint: Seit Generationen ist das Haus nahe der Kapelle die Heimat von Elvira's Familie. Das ruhige Leben der Buerin wird aber für immer zerstört, als sie eines Tages einen schrecklichen Fund auf dem Nachbarshof macht: ein Toter, auf ein Wagenrad gebunden, grausam hingerichtet. Und dies ist erst der Anfang eines entsetzlichen Mordens, das kein Ende zu nehmen scheint. Da entdeckt Elvira, dass eine alte Heiligenlegende der Schlüssel sein könnte. Doch während sie noch verzweifelt versucht, die Logik des Täters zu begreifen, schneiden Schnee und Eis das kleine Dorf von der Außenwelt ab. Niemand kann mehr entkommen und Elvira ahnt, dass der Mörder auch sie nicht verschonen wird ...